



Liebe Eltern,

die Tage werden kürzer, die Temperaturen sinken. Der Herbst steht vor der Tür. Mit ihm nimmt erfahrungsgemäß leider auch die Zahl der Erkrankungen wieder zu. Für unsere Einrichtung gilt wie immer der Grundsatz, dass kranke Kinder die Einrichtung nicht besuchen dürfen. Dies dient sowohl dem Schutz der anderen Kinder, die bei uns betreut werden, als auch dem Schutz unserer Mitarbeitenden. Außerdem stellen wir sicher, dass das Recht der Kinder, in Ruhe gesund zu werden, umgesetzt werden kann.

Bei Mama und Papa ist doch der beste Platz zu genesen und dort fühlt man sich am wohlsten. Damit wir also alle gut durch Herbst und Winter kommen bitten wir Sie, die folgende Regeln zu beachten:

Kinder, die ein Krankheitssymptom zeigen, dürfen nicht in die Einrichtung gebracht werden. Als Krankheit gelten besonders grippale Infekte, Fieber, Magen-Darm-Erkrankungen, Bindehautentzündungen oder Mittelohrentzündungen sowie ansteckende Krankheiten (Röteln, Mumps, Masern, Scharlach....). Diese Krankheiten sind außerdem der Kita- Leitung sofort zu melden.

- Bringen Sie Ihr Kind bitte erst dann wieder in die Einrichtung, wenn es vollständig gesund ist und für andere keine Ansteckungsgefahr mehr besteht. Wenn Sie unsicher sind, wie lange ein Kind zu Hause bleiben muss, weil Sie nicht beim Kinderarzt waren, bietet die Internetseite des Robert- Koch- Instituts viele praktische Informationen. Bei Fieber, Durchfall, Erbrechen lassen Sie Ihr Kind bitte immer mindestens 24 Stunden zu Hause...vom Gesundheitsamt sind sogar 48 Stunden empfohlen. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir keine Unterschiede machen können, ob es sich hierbei um einen Infekt oder eine Magenverstimmung durch Lebensmittel handelt. Im Einzelfall müsste sonst ein Kinderarzt über die Zulassung in die Kita entscheiden und ein entsprechendes Attest/ Bescheinigung ist vorzulegen. Wir verfahren ansonsten nach der 24- Std. Regelung und müssten Ihnen Ihr Kind wieder mitgeben.
- Wenn Ihr Kind im Laufe des Kindergartenjahres erkrankt, werden wir Sie wie immer zwischendurch telefonisch informieren, damit Sie ihr krankes Kind abholen können. Bitte denken Sie deshalb immer daran uns Ihre aktuellen Handynummern und auch die Nummern Ihres Arbeitgebers im

- Büro oder der Gruppe mitzuteilen, damit unsere Listen aktuell sind.
- Auch das Thema Medikamentengabe ist in der Zeit der Erkrankungen immer wieder aktuell und wirft Fragen auf. Für alle „neuen“ und „alten“ Eltern hänge ich den Zettel „Medikamentengabe“ an den Rundbrief an.

Wir danken für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung und hoffen auf eine gesunde Herbst- und Winterzeit!

Lieben Dank,  
Alexandra Schaar und das Kita- Team